

DATENBLATT / MONTAGEANLEITUNG

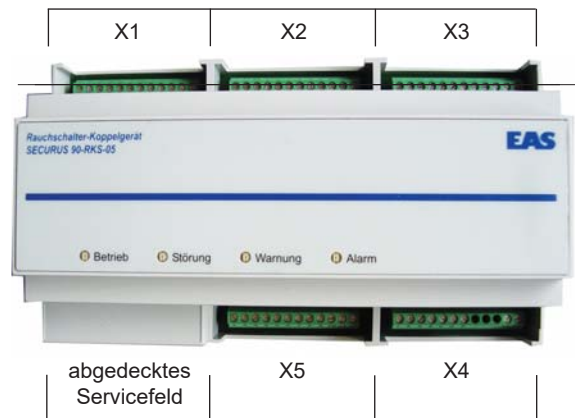
RAUCHSCHALTER-KOPPELGERÄT SECURUS 90 RKS

1. GERÄTEBESCHREIBUNG

Über das Rauchschalter-Koppelgerät **SECURUS 90-RKS-05** werden die angeschlossenen Rauchschalter in das Sicherheitssystem **SECURUS 90** eingebunden. Das **RKS** überwacht den Rauchschalter-Bus, die angeschlossenen Rauchschalter und erkennt Fehlerzustände.

Das **RKS** ist mit einer Rauchschalter-Bus-Schnittstelle sowie einer EAS-Bus-Schnittstelle ausgestattet. Vier Leuchtdioden zeigen die Zustände „Betrieb“, „Störung“, „Warnung“, „Kritische Warnung“ und „Alarm“ an. Einfache Bedienvorgänge wie „Bestätigen“, „Unterdrücken“ und „Rücksetzen“ können über programmierte Eingänge und daran angeschlossene Taster realisiert werden. Das **RKS** kann maximal 20 Rauchschalter verwalten und überwachen. Jedem Rauchschalter werden programmierbare Schwellwerte zu Rauchkonzentration, Temperatur und Verschmutzung zugeordnet. Bei Überschreitung dieser Schwellwerte gibt das **RKS** die Meldungen „Warnung“ bzw. „Kritische Warnung“ aus. Diese werden an einer LED angezeigt. Ein Alarm in einem angeschlossenen Rauchschalter versetzt auch das **RKS** in Alarm. Die Meldungen können an Relais abgegriffen werden.

Über die EAS-Bus-Schnittstelle des **RKS** können die angeschlossenen Rauchschalter in das Sicherheitssystem **SECURUS 90** integriert werden. Dabei wird die Rolle des Masters im Netzwerk von einem lokalen **AWG** übernommen, an dem alle Meldungen auflaufen und verarbeitet sowie Einstellungen vorgenommen werden können. Mittels programmierter Ein- und Ausgänge können weitere Überwachungs- und Steuerungsfunktionen realisiert werden.



In kleinen Applikationen kann das **RKS** auch autark betrieben werden. Autarke Systeme können jederzeit vernetzt bzw. in vernetzte Systeme eingebunden werden. Das **RKS** dient somit nicht nur zur Verwaltung und Überwachung von Rauchschaltern, sondern insbesondere auch zur Gestaltung vernetzter Strukturen.

Für die Inbetriebnahme und für Servicearbeiten steht ein unter Windows lauffähiges Inbetriebnahmeprogramm zur Verfügung. Der Laptop (PC) wird dazu mit dem Servicekabel SKS-06 über seine serielle Schnittstelle RS232 und die im Servicefeld des Gerätes befindliche Buchse RJ45 mit dem Rauchschalter-Koppelgerät verbunden.

Wie alle Komponenten des Sicherheitssystems **SECURUS 90** ist auch das **RKS** als Reiheneinbaugerät für eine einfache und schnelle Hutschienenmontage ausgeführt und ausschließlich für die Montage in Schaltschränken bestimmt.

2. TECHNISCHE DATEN

Microcontroller Infineon SAF XC164CS 40 MHz	
Speicherkapazität	256 KB RAM
4 Zustandsanzeigen über die integrierten LEDs:	
Grün	Betrieb
Gelb	Störung/Kommunikationsstörung
Orange	Warnung/Kritische Warnung
Rot	Alarm
Busschnittstelle EAS-Bus mit 50 Kbit/s, max. 1 km Länge (Verlängerung durch handelsübliche Gateways möglich)	
Serviceschnittstelle RS232 im Servicefeld	
10 Schalteingänge 24V	
Quittieren, Unterdrücken, EV-Störung, Reset und weitere 6 programmierte Eingänge	
7 Relaisausgänge 30V, 1A: Alarm, Störung, Warnung, Kritische Warnung, Alarm für Signalisierungen, Sammelmeldung E3-E8	

RS-Bus zur Ansteuerung von Rauchschaltern		
SECURUS 90-RSS-03		
2 Schwellwerte für Warnungen und kritische Warnungen pro Parameter programmierbar		
Montage	DIN Tragschiene TS 35 / 9 TE	
Alle Anschlüsse über Schraubklemmen		
Rastermaß/Kabelquerschnitt	3,5mm / 1mm ²	
Empfohlene Leitungsquerschnitte		
Litze	0,75	mm ²
FM- oder BM-Kabel	0,8	mm
Betriebsspannung	18 bis 30	VDC
Max. Stromaufnahme bei 24V DC	ca.138	mA
alle Relais und Eingänge aktiv		
Typ. Stromaufnahme bei 24V DC	108	mA
Schutzart	IP 20	
Betriebstemperatur	-10 bis +70 °C	
Maße (BxHxT)	160 x 90 x 59 mm	
Gewicht	249 g	

DATENBLATT / MONTAGEANLEITUNG

RAUCHSCHALTER-KOPPELGERÄT SECURUS 90 RKS

3. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS / KLAMMENBELEGUNG

Empfohlene Kabel:

EAS-Bus (CAN)

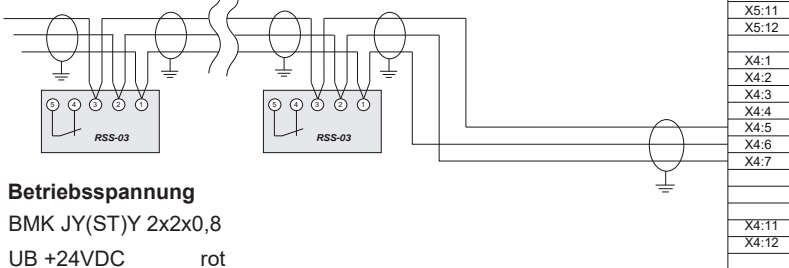
UNITRONIC BUS CAN UL/CSA 2x2x0,75

CANH grün
 CANL gelb
 CANGND braun
 CANGND weiß

RS-Bus

BMK JY(ST)Y 2x2x0,8

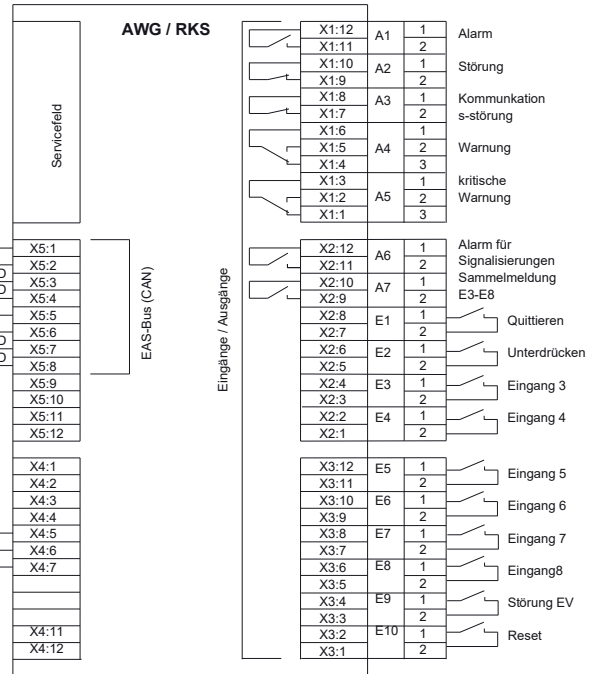
RS-Datenbus gelb
 UB +24VDC rot
 UB GND schwarz



Betriebsspannung

BMK JY(ST)Y 2x2x0,8

UB +24VDC rot
 UB GND schwarz



Pin-Nr.	Belegung	Bemerkung
X1:12	A 11	Alarm COM
X1:11	A 12	Alarm N.O.
X1:10	A 21	Störung COM
X1:9	A 22	Störung N.C.
X1:8	A 31	Kommunikationsstörung COM
X1:7	A 32	Kommunikationsstörung N.C.
X1:6	A 41	Warnung COM
X1:5	A 42	Warnung N.O.
X1:4	A 43	Warnung N.C.
X1:3	A 51	kritische Warnung COM
X1:2	A 52	kritische Warnung N.O.
X1:1	A 53	kritische Warnung N.C.
X2:12	A 61	Alarm für Signalisierung COM
X2:11	A 62	Alarm für Signalisierung N.O.
X2:10	A 71	Sammelalarm E3-E8 COM
X2:9	A 72	Sammelalarm E3-E8 N.O.
X2:8	E 11	Quittieren 24 VDC
X2:7	E 12	Quittieren geschaltet
X2:6	E 21	Unterdrücken 24 V
X2:5	E 22	Unterdrücken geschaltet
X2:4	E 31	Eingang 3 24 VDC
X2:3	E 32	Eingang 3 geschaltet
X2:2	E 41	Eingang 4 24 VDC
X2:1	E 42	Eingang 4 geschaltet
X3:12	E 51	Eingang 5 24 VDC
X3:11	E 52	Eingang 5 geschaltet
X3:10	E 61	Eingang 6 24 VDC
X3:9	E 62	Eingang 6 geschaltet
X3:8	E 71	Eingang 7 24 VDC
X3:7	E 72	Eingang 7 geschaltet

Pin-Nr.	Belegung	Bemerkung
X3:6	E 81	Eingang 8 24 VDC
X3:5	E 82	Eingang 8 geschaltet
X3:4	E 91	EV Störung 24V
X3:3	E 92	EV Störung geschaltet
X3:2	E 101	Reset 24V
X3:1	E 102	Reset geschaltet
X4:12	UB GND	Betriebsspannung GND
X4:11	UB +24VDC	Betriebsspannung +24VDC
X4:10	nicht belegt	
X4:9	nicht belegt	
X4:8	nicht belegt	
X4:7	RS GND	Rauchschalter GND
X4:6	RS +24 VDC	Rauchschalter-Spannung +24VDC
X4:5	RS-Datenbus	Rauchschalter-Datenbus
X4:4	nicht benutzen	
X4:3	nicht benutzen	
X4:2	nicht benutzen	
X4:1	nicht benutzen	
X5:12	nicht benutzen	
X5:11	nicht benutzen	
X5:10	nicht benutzen	
X5:9	nicht benutzen	
X5:8	CANGND	CAN GND
X5:7	CANGND	CAN GND
X5:6	CANL	CAN LOW
X5:5	CANH	CAN HIGH
X5:4	CANGND	CAN GND
X5:3	CANGND	CAN GND
X5:2	CANL	CAN LOW
X5:1	CANH	CAN HIGH

BS-016-RKS-0819 © EAS Diese Druckschrift entspricht dem technischen Stand des mitgelieferten Geräts. Geräte mit einem anderen Fertigungszeitpunkt können Änderungen aufweisen. Änderungen vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.